

☐ Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Pneumatik - Drehantrieb ist für rotationsbewegte Armaturen in der Getränke- und Nahrungsmittelindustrie, der Pharmazie und Biotechnologie sowie der chem. Industrie einsetzbar.

Der Drehantrieb kommt auf folgenden **KIESELMANN** - Produkten zum Einsatz:

Scheibenventil:	DN 25 - 100
Leckage-Scheibenventil:	DN 50 - 80
Durchgangskugelhahn:	DN 25 - 80
Dreivegeekugelhahn:	DN 25 - 65



ACHTUNG

Zur Vermeidung von Gefahren und Beschädigungen ist die Armatur entsprechend den in der Betriebsanweisung angeführten Sicherheitshinweise und technischen Daten einzusetzen.



ACHTUNG

Verletzungsgefahr durch Federspannung!
Wartungsfreien Antrieb nicht öffnen.

☐ Funktion

Wird der Drehantrieb(1) an LA mit Druckluft beaufschlagt dreht sich die Antriebsachse um 90°. Die Rückstellung erfolgt bei Entlüftung mittels Federkraft.



HINWEIS

- Um Luftleckagen zu vermeiden nur Winkeleinschraub-Steckverbinder, bzw. gerade Einschraubsteckverbindung mit Abdichtung über einen O-Ring zur Planfläche benutzen.

☐ Einbaurichtlinien

Die Einbaulage des Drehantriebes ist beliebig, je nach verwendetem Ventil können jedoch ventilspezifische Einschränkungen entstehen.



HINWEIS

Zur Vermeidung von Druckschlägen sollte die Abluft gegebenenfalls gedrosselt werden.

☐ Endlagenrückmeldung und Stellungsanzeige

Der Drehantrieb(1) ist standardmäßig mit einer transparenten Rückmeldehaube(2) sowie einer mechanischen Stellungsanzeige(3) ausgerüstet.

☐ Näherungsinitiatoren

Die transparente Rückmeldehaube (2) eignet sich zur Aufnahme von handelsüblichen, induktiven Näherungsinitiatoren mit Gewinde M12x1. Es sind Initiatoren mit nichtbündiger Einbauweise und einem Nennschaltabstand von 4,0 mm zu verwenden.

Die Näherungsinitiatoren in unterschiedlichen Varianten können von der Firma KIESELMANN bezogen werden.

Montage



HINWEIS

Um Undichtheiten zu vermeiden, muß beim Einbau von Näherungsinitiatoren, das Gewinde mit Dichtband abgedichtet werden.

Zum Einbau der Näherungsschalter müssen zunächst die roten Kunststoffkappen (7) an der Rückmeldehaube (2) entfernt werden. Die Näherungsschalter werden von Hand bis auf Anschlag in die vorgesehenen Gewindelöcher der Melde-

einheit eingeschraubt. Justierarbeiten sind nicht erforderlich. Der Schalter ist mit einer zugehörigen Mutter gegen die Rückmeldehaube (2) mit geringem Kraftaufwand zu kontern.

Bei Wartungsarbeiten an Ventilen kann die Rückmeldehaube (2) zusammen mit den Näherungsinitiatoren vom Antrieb (1) abgeschraubt werden.

☐ Zusatzeinrichtung Steuerkopf

Für die Erfassung der Ventilstellungen und deren Ansteuerung, können nach Bedarf modulare Steuerkopfsysteme am Antrieb montiert werden. Als Standard werden geschlossene Systeme mit zweifacher Endlagenmeldung (Standard), mit SPS, Interbus oder ASiBus- Anschaltelektronik und integrierten 3/2-Wege-Magnetventilen angeboten. Für robuste Betriebsbedingungen empfehlen wir den Einsatz einer Edelstahlhaube.

☐ Technische Daten

Bauart:	Pneumatik Drehantrieb 90° geschlossene Ausführung Antriebsart: Luft / Feder						
Baugröße:	90/100						
Temperatur:	+4°C - +60°C						
Drehmoment:	siehe Diagramm Abb.1						
Pneum.-Anschluss:	G 1/8"						
Luftverbrauch / bar:	0,50 l. / Betätigung						
Steuerluftdruck:	5,5 - 8,0 bar						
Steuerluftqualität:	ISO 8573-1 : 2001 Güteklasse 3						
Werkstoff:	<table> <tr> <td>∞Edelstahl:</td> <td>1.4301 AISI304</td> </tr> <tr> <td>∞Oberflächen:</td> <td>RA 1,5 - 2,5µm E-polier</td> </tr> <tr> <td>∞Dichtungen:</td> <td>NBR</td> </tr> </table>	∞Edelstahl:	1.4301 AISI304	∞Oberflächen:	RA 1,5 - 2,5µm E-polier	∞Dichtungen:	NBR
∞Edelstahl:	1.4301 AISI304						
∞Oberflächen:	RA 1,5 - 2,5µm E-polier						
∞Dichtungen:	NBR						

☐ Drehmoment - Diagramm

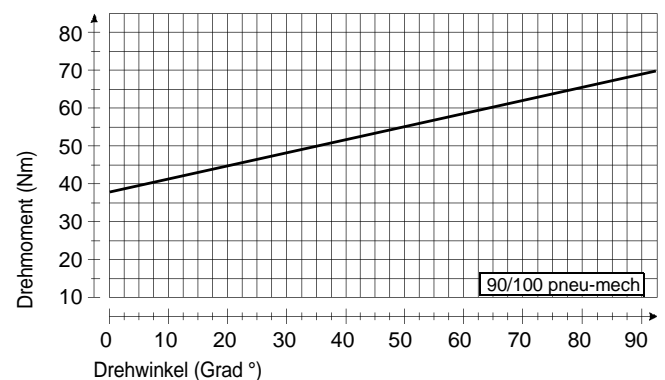
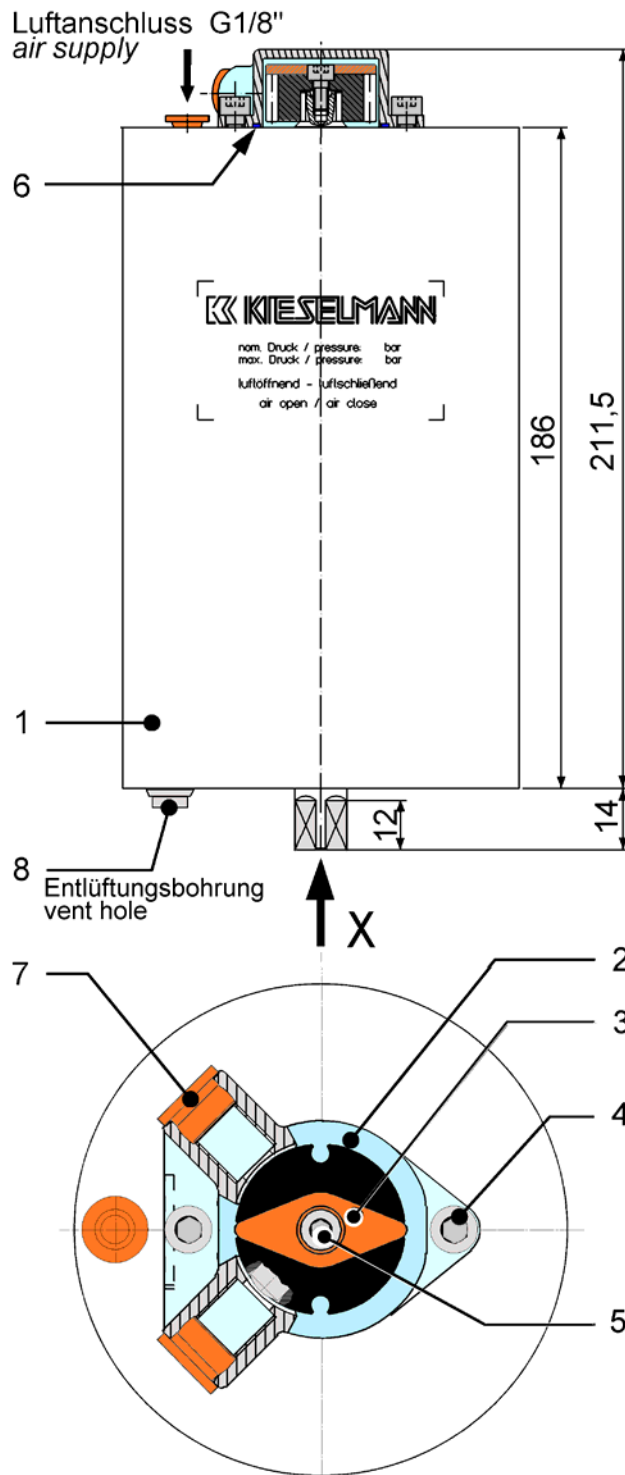


Abb. 1

EG-Herstellererklärung

Hiermit erklären wir, dass die in der vorliegenden Dokumentation, bezeichneten Ausrüstungsteile nach Konzeption und Bauart in der von uns gelieferten Ausführung zum Einbau in eine Maschine oder Anlage bestimmt sind, und dass ihre Inbetriebnahme, solange untersagt ist, bis festgestellt wurde, dass die Maschine/Anlage, in die diese Komponente eingebaut werden soll, den Bestimmungen der "EG-Richtlinie Maschinen 2006/42 EG A" entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, falls an den Ausrüstungsteilen eine nicht mit uns abgestimmte Änderung vorgenommen wird.



Ersatzteilliste

Pos.	Benennung	Werkstoff
1	Drehantrieb Art.-Nr.: 4200 100 000-022	1.4301 AISI 304
2	Rückmeldehaube Art.-Nr.: 4100 100 021-094	MABS
3	Stellungsanzeige Art.-Nr.: 4100 100 022-097	PBT sw
4	Zyl.-Schraube DIN 912 M6x10 (2x) Art.-Nr.: 8095 006 010-020	1.4301 AISI 304
5	Zyl.-Schraube DIN 912 M5X10 Art.-Nr.: 8095 005 010-020	1.4301 AISI 304
6	O-Ring Ø40 X 1.5 Art.-Nr.: 2304 040 015-055	NBR SW 70° SH.
7	Kappe GPN 300/F091 (2x) Art.-Nr.: 4301 080 020-095	PE rot
8	Verschlußschraube R1/8" Bohrung Ø2,0 Art.-Nr.: 8230 002 001-061	PP

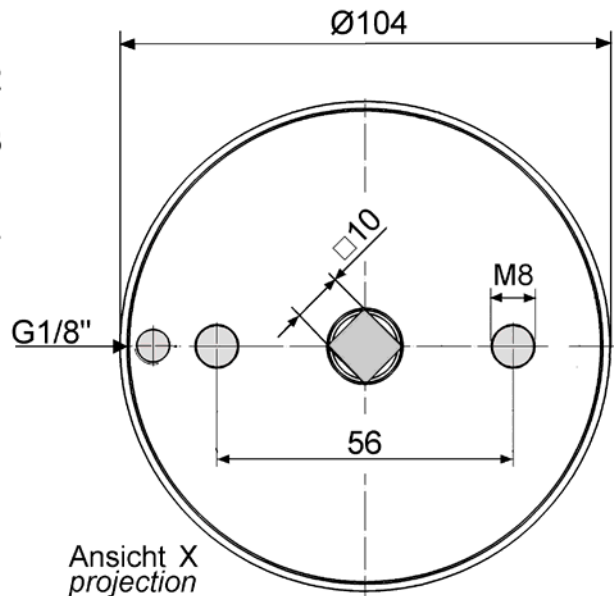


Abb. 2